

SAAM AUSTRIA

Strategic Alliance for Automated Mobility



Doris Straub



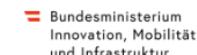
- Projektmanagerin im Automobil-Cluster der Business Upper Austria
- Autonomes Fahren seit 2018
- Verschiedene Projekte (Connecting Austria, AWARD, Drive2Transform, RIAMO, ccam Austria,...)
- Projekt-Lead ccam Austria



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES
UPPER AUSTRIA



Mitglieder & Stakeholder



- Walter Group
- FFG
- Eustacchio Rechtsanwälte

- Bosch
- Infineon



Die Vision von SAAM Austria ist...

- der bestmögliche Einsatz von automatisierter Mobilität in Österreich.
- Österreichs Technologieführerschaft erreichen.

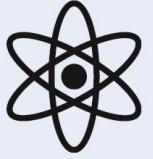
Dafür bündeln wir die Kompetenzen in Österreich und adressieren relevante Themenstellungen.



Ziele

- Die österreichische Community vernetzen
→ Kooperationen
- Einheitliche österreichische Strategie / Position
- Projekte initiieren und Innovationen hervorbringen
- Know-How-Aufbau
- Sichtbarkeit für österreichische Branche stärken
- Wertschöpfungspotenziale für Österreich sichern

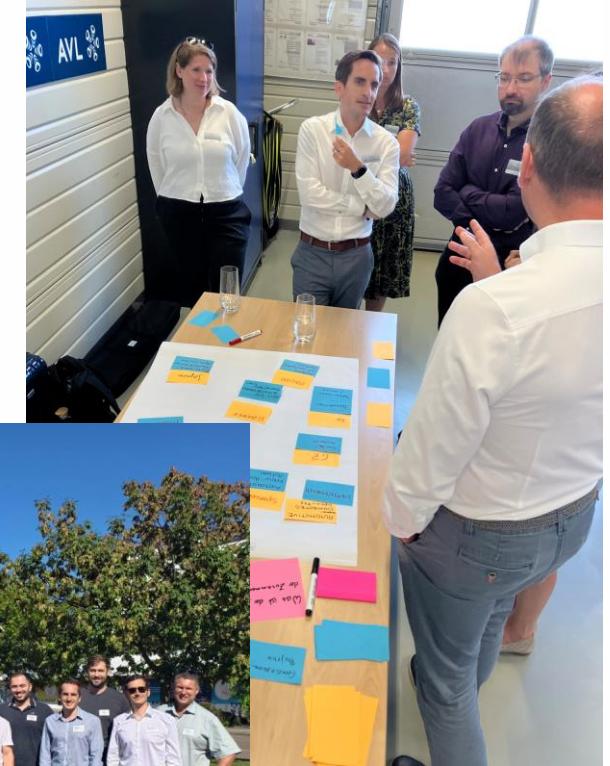
Schwerpunkte

Initiierung kooperativer Projekte	Netzwerken & Erfahrungsaustausch	SAAM Austria Arbeitsgruppen	(inter)nationaler First Entry Point	Think Tank Agenda Setting AD
 <p>Gemeinsames Vorgehen bei F&E-Aktivitäten durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • lokale • nationale • internationale Förderprogramme 	 <p>SAAM Austria Treffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Treffen der branchenübergreifenden • Austausch von Know-How über neueste technologische Entwicklungen • Sichtbarkeit für Best-Practice-Lösungen 	 <p>Anwendungsorientierte Working Groups zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personenmobilität • Gütermobilität • Arbeitsmaschinen 	 <p>Einbindung und Bündelung aller relevanten Stakeholder in Österreich über definierte Kooperationsbedingungen</p> <p>Ganzheitliches Kompetenzmapping automatisiertes Fahren Österreich</p> <p>Zentrale Anlaufstelle für internationale Kooperationen</p>	 <p>Harmonisierung der Herausforderungen, Interessen und Stärken der nationalen AD-Community</p> <p>Ableiten von Positionspapieren aus definierten Arbeitsgruppen</p> <p>Roadmap</p> <p>Globales Trendmonitoring</p>

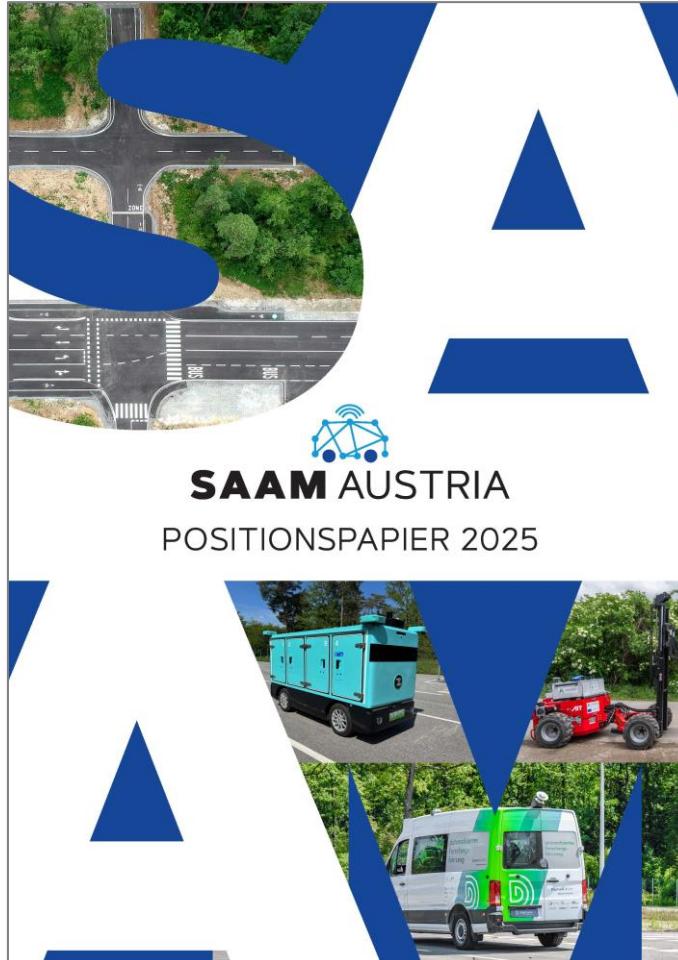
SAAM Austria – Ecosystem

Aktivitäten

- SAAM Austria startete im Januar 2025
- 3 Meetings in 2025
- 4 Arbeitsgruppen
 - Personenmobilität
 - Gütermobilität
 - Arbeitsmaschinen
 - Technologie
- 3 Studienreisen
 - Zürich - SAAM Swiss
 - Berlin
 - AVL Roding



Positionspapier - SAAM Austria v.1.



Dieses Positionspapier wurde vom Organisationsteam der SAAM Austria bestehend aus dem Projektconsortium von ccam Austria verfasst. Es stellt keine konsolidierte Meinung von SAAM Austria dar, basiert jedoch auf den ersten Feedbacks der Arbeitsgruppen. Eine mit den Mitgliedern abgestimmte Position wird im Rahmen eines Updates im Jahr 2026 veröffentlicht.

Positionspapier



Personenmobilität



-  **Österreich als Vorreiter für rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen**
 - Klare, innovationsfreundliche und sichere Regularien // starke Stimme in Europa
 - Aufbau einer leistungsfähigen Test- und Innovationsregion
 - Digitaler Zwilling, Testregionen, Simulation, etc.
-  **Integration in den öffentlichen Verkehr und neue Angebotsformen**
 - Öffentlichen Verkehr ergänzen
 - Entwicklung neuer, bedarfsorientierter Lösungen, insbesondere in ländlichen Gebieten
-  **Nutzer:innen im Mittelpunkt – Vertrauen, Akzeptanz und Inklusion**
 - Soziale Akzeptanz als entscheidender Erfolgsfaktor
-  **Kooperation als Schlüsselfaktor – SAAM Austria als Plattform dafür**

- ➡ Automatisierter Güterverkehr auf Autobahnen besonders relevant
- ✳️👉 Gezielte Maßnahmen um die Lücke zwischen TRL (6) und MRL(4) zu schließen
- 🌐 Unterschiedliche Use-Cases benötigen unterschiedliche Strategien
 - Lang- & Kurzstrecken, hub-to-hub, Platooning, Lieferroboter, Intralogistik, KEP (Kurier, Express, Paket), etc.
- ⚖️ Klare nationale und europäische Regularien, gezielte Fördermaßnahmen und Projekte

-  **Regulatorische Klarheit schaffen**
 - Spezifischer Rechtsrahmen inkl. Haftung, Standards and Remote-Betrieb
-  **Pilotprojekte**
 - Ausschreibung eines Leitprojekts, Sichtbarmachung
-  **Förderung von Tests unter realen Bedingungen auf öffentlichen und privaten Grundstücken durch vereinfachte Genehmigungsverfahren**
-  **Ermöglichung internationaler Skalierung**
 - Harmonisierung europäischer Standards unterstützen



Schlüsseltechnologien in Österreich

- Simulation, Sensorsysteme, Konnektivität, Digitaler Zwilling, Cybersecurity, Validierungsmethoden



Schwerpunkte

- Sensorik & Collaborative Perzeption
- Fahrzeug-Mensch-Kommunikation (Inklusion von vulnerablen Verkehrsteilnehmern)
- Simulation & Virtual Testing
- Software-Defined Vehicle & C-ITS
- Cybersecurity & rechtlicher Rahmen



Ziel

- Vermeidung von isolierten Lösungen, durch Orientierung an globalen Trends und durch den Beitrag zu Schlüsselkomponenten.
- Identifizierung von Nischen für österreichische Technologieführerschaft



SAAM AUSTRIA

Kontakt

Doris Straub
+43 664 8520 902
doris.straub@biz-up.at

www.saam-austria.at

Das Projekt wird vom Bundesministerium für Innovation,
Mobilität und Infrastruktur im Rahmen der „Mobilitätswende
2024/1 - Mobilitätstechnologie“ gefördert.

— Bundesministerium
Innovation, Mobilität
und Infrastruktur

